



RESILIENZZENTRUM OSTALBKREIS

SABRINA GÜNTHER, KOORDINATORIN

LANDRATSAMT OSTALBKREIS, GESCHÄFTSBEREICH BRAND- UND KATASTROPHENSCHUTZ

„Im Notfall vorgesorgt – gemeinsam besser vorbereitet“

Schwäbisch Gmünd, Bettringen, 08. September 2026

FÖRDERUNGEN

Region gestalten – Verstetigung und Wissenstransfer

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung
im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung



Region gestalten

Das Vorhaben „Resilienzzentrum Ostalbkreis“ wird innerhalb des Programms *Region gestalten* des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung gefördert.

Gemeinsam engagiert in BW IV - Resilienzberatungsschulung



**Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit**

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

UNSERE MOTIVATION



VERORTUNG



ALLGEMEINE NOTFALLVORSORGE

Mehr Sicherheit mit gezielter Vorsorge

NOTFALLVORSORGE

Risiken gehören zum Leben und ein guter Umgang damit hilft, die Folgen einer Krise nicht zu groß werden zu lassen. Auch im Ostalbkreis gibt immer wieder Gefährdungen, die zu Schäden führen können, wie zum Beispiel Hagel, Dürre, Hochwasser und Stürme. Wenn der Schaden da ist, stehen Polizei, Feuerwehr und die Hilfsorganisationen bereit.

Bei größeren Ereignissen oder schweren Schadenssituationen können Rettungskräfte nicht überall gleichzeitig sein, da entweder das Einsatzaufkommen zu groß ist oder die Hilfskräfte selbst betroffen sein können. Deshalb ist es gut, sich selbst vorzubereiten. So können schlimmere Schäden vermieden werden oder man kann sich selbst oder anderen helfen, bis professionelle Unterstützung vor Ort ist.

Werden auch Sie resilienter, sorgen Sie vor und helfen Sie mit, Notfälle gemeinsam zu bewältigen. Hier finden Sie Anregungen und Empfehlungen, wie Sie Ihre eigene Notfallvorsorge planen können.



Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen



www.resilienz-oak.de
www.resilienzzentrum-ostalbkreis.de

NOTVORRAT



Foto: RZ

- Nahrung für 10 Tage je Person
- Getränke für 10 Tage je Person
- Vorrat langsam aufbauen
- verderbende Lebensmittel austauschen
- Notvorrat in Speiseplan integrieren
- Produkte, die Sie mögen und vertragen
- wichtige Hygieneartikel bevorraten
- Hausapotheke bestücken
- Bedarfe von Haustieren berücksichtigen
- ...

NOTGEPÄCK



Foto: BBK



Foto: RZ

- 1 Notgepäck je Person im Haushalt
- Wer kann was wie transportieren?
- In Vorbereitung:
 - Lebensmittel und Wasser für 2 Tage
 - Erste-Hilfe-Material
 - netzstromunabhängiges Radio
 - Essgeschirr und –besteck
 - Kleidung
 - über Haustiere nachdenken
- In der akuten Situation:
 - Schlüssel, Handy, Brille, ...
 - persönlichen Medikamente
 - Haustiere
 - ...

DOKUMENTENSICHERUNG



Foto: Günther

DOPPELT HÄLT BESSER!

- analog und digital
 - Familienurkunden
 - Sparbücher
 - Renten- und Einkommensbescheinigungen
 - Qualifizierungsnachweise
 - Verträge
 - Testament, Vollmachten
 - Ausweise
 - Führerschein und Fahrzeugpapiere
 - Impfpass
 - Grundbuchauszüge
 - ...

WARNUNGEN

CELL BROADCAST



LAUTSPRECHERWAGEN



SIRENEN



SOCIAL MEDIA UND INTERNET



WARN-APPS



FAHRGAST- INFORMATION- SYSTEME

STÄDTISCHE ANZEIGETAFELN

PERSÖNLICH KONTAKTE



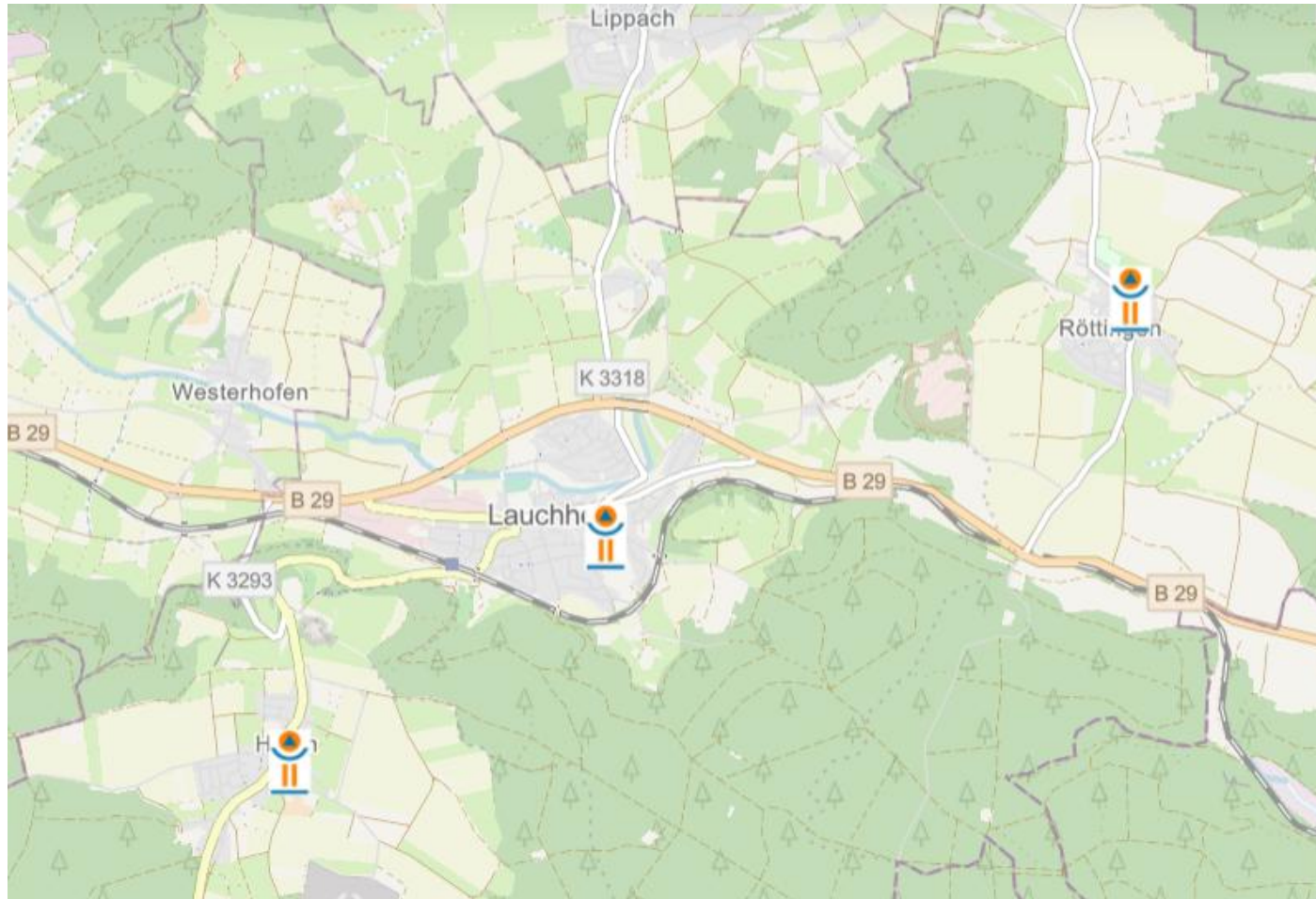
RADIO UND TV-SENDER, LOKALSENDER

»SWR1



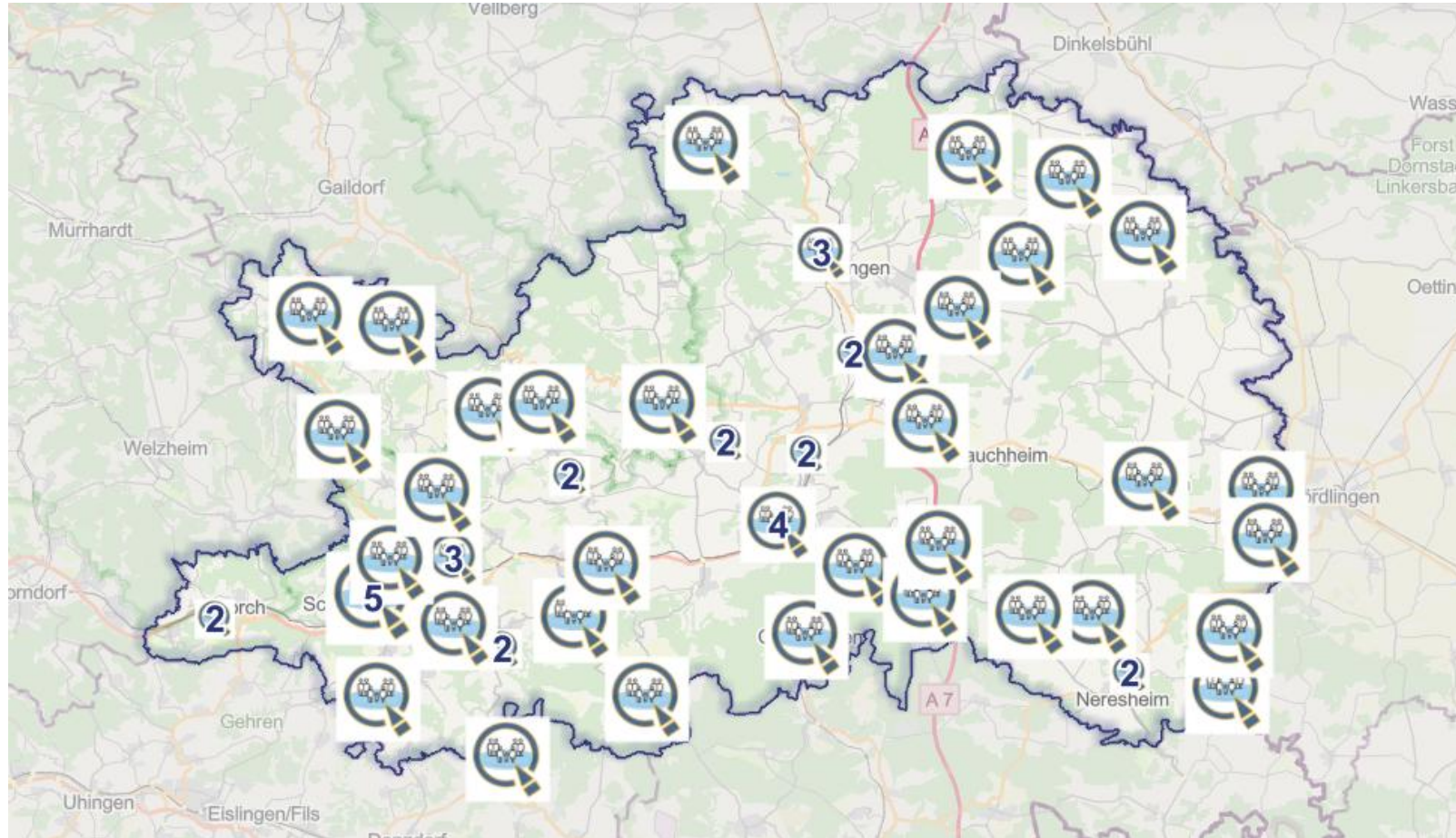
WARNMITTELMIX FÜR DEUTSCHLAND

LEUCHTTÜRME IM OSTALBKREIS



KATASTROPHENSCHUTZ-LEUCHTTURM

NOTFALLTREFFPUNKTE IM OSTALBKREIS



Notfalltreffpunkt



Informationen unter
www.notfalltreffpunkt-bw.de







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!